



# Pressemitteilung

## Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg im Bistum Fulda

Fulda, am 25.08.2018

### Wölflingstag von VCP und DPSG in Fulda

Ein ganz besonderer Geburtstag: „Findus, Petterson!“, schallte es am Sonntag Nachmittag durch die Fuldaauen an der Johannisau. Über 30 Wölflinge der evangelischen und katholischen Fuldaer Pfadfinder feierten etwas Besonderes: den Geburtstag der berühmten Katze Findus.

Bereits am Vormittag trafen sich die sechs- bis zehnjährigen mit ihren Betreuern am Haus Oranien in der Innenstadt. Die Kinder sind Wölflinge aller Fuldaer Pfadfinderstämme. In abenteuerlichen Aufgaben in der Innenstadt sammelten sie wichtige Zutaten für eine Geburtstagsfeier. An sieben Stationen beweisen die Kinder nicht nur ihr Geschick im Werfen und Hüpfen, sondern legten auch pfadfinderisches Wissen an den Tag. „Es war gar nicht so einfach, so viele Waldläuferzeichen und Wegzeichen im Schlosspark zu legen,“ erzählt Jonathan Maier. Der 7-jährige geht, wie die anderen Kinder, regelmäßig zu den Pfadfindern und bekommt dort einiges geboten. Neben einer Vermittlung von Wissen über die Natur und ein Leben im Einklang mit dieser stehen Themen wie verantwortungsvoller Umgang mit unserer Umwelt und das Erleben von sozialem Miteinanders in der Gruppe im Vordergrund, berichtet seine Gruppenleiterin Daniela Drilling.

Sie ist Teil des siebenköpfigen Vorbereitungsteams des Aktionstages. Der Tag soll einem gegenseitigen Kennenlernen dienen, der Spaß darf dabei natürlich nicht zu kurz kommen. Nachdem die Kinder alle Utensilien für die Feier gesammelt hatten, wurde am Umweltzentrum in den Fuldaauen noch mit Hilfe vieler fleißiger kleiner Hände die Lieblingsspeise des Geburtstagskindes zubereitet: Pfannkuchentorte. Gemeinsam wurde noch gefeiert und der Tag zum Abschluss gebracht.

Stichwort: Pfadfinden in Fulda

Die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) und der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder(vcp) bieten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehr als ein Abenteuer. Die christlichen Pfadfinderverbände stehen allen Kindern und Jugendlichen offen, unabhängig von Religion und nationaler Herkunft. Die Mitglieder lernen, aufrichtig und engagiert ihr Leben und ihr Umfeld zu gestalten. Wöchentliche Gruppenstunden finden in verschiedenen Altersstufen für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 20 Jahren an drei verschiedenen Standorten statt: in der Innenstadt, in Johannesberg und in Neuenberg. Weitere Informationen gibt es unter [www.dpsg-fulda.de](http://www.dpsg-fulda.de) und [www.vcp-fd.de](http://www.vcp-fd.de).

Uli Ratmann

Anhang:  
2 Bilder





Die Genehmigungen zur Veröffentlichung der Bilder liegen uns von allen abgebildeten Personen vor.

Die DPSG ist mit 95.000 Mitgliedern der größte katholische Pfadfinderverband in Deutschland. Sie ist Mitglied im Weltpfadfinderverband (WOSM), im Ring deutscher Pfadfinderverbände (RdP) und im Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ). Im Bistum Fulda sind mehr als 1000 Pfadfinder und Pfadfinderinnen in 21 Ortsgruppen, unseren Stämmen und Siedlungen aktiv. Hier werden der Geist und die Traditionen der weltweiten Pfadfinderbewegung gelebt und erlebt. Die DPSG versteht sich als ein Verband, der den Mitgliedern die Möglichkeit gibt, mit Gleichaltrigen selbstverantwortlich und engagiert in Gruppen zusammen zu leben. Die [Wölflinge](#) (7 bis 10 Jahre) entdecken und gestalten ihren Alltag. Die [Jungpfadfinder](#) (10 bis 13 Jahre) erleben gemeinsam den Beginn der Jugend. [Pfadfinder](#) (13 bis 16 Jahre) wagen es, ihren eigenen Weg zu gehen. [Rover](#) (16 bis 20 Jahre) sind unterwegs, erkunden die Welt und packen Probleme an. Begleitet werden die Kinder und Jugendlichen durch erwachsene Leiterinnen und Leiter.

Herausgeber: DPSG-Fulda, Diözesanvorstand

Autor: Uli Ratmann

Informationen: DPSG Diözesanverband Fulda, Paulustor 5, 36037 Fulda, Tel. 0661-87-392

Fax: 0661-87 547, eMail: [presse@dpsg-fulda.de](mailto:presse@dpsg-fulda.de); [www.dpsg-fulda.de](http://www.dpsg-fulda.de)

zur freien Auswertung durch die Redaktionen von Presse, Rundfunk und Fernsehen, Belegexemplar erbeten.